

SPÖ Seiser zu Ärztekammerprotesten: Bewusste Falschinterpretation von Brechts Kälbermarsch

Utl.: "Wer historische Zusammenhänge kennt, weiß dass es im Gedicht Brechts nicht darum geht jemanden ins Nazi-Eck zu stellen, sondernd das Gegenteil der Fall ist." =

Klagenfurt (OTS) - Aufgrund der Aufgeregtheit in Zusammenhang mit einem Zitat aus dem Gedicht "Kälbermarsch" von Bertold Brecht, eines der renommiertesten und heute noch am öftesten zitierten Literaten der deutschsprachigen Literatur, stellt SPÖ-Klubobmann Herwig Seiser klar: "Wer historische Zusammenhänge kennt, weiß, dass es im Gedicht Brechts nicht darum geht, jemanden ins Nazi-Eck zu stellen, sondernd das Gegenteil der Fall ist. Mir ging es darum, aufzuzeigen, dass Ärztekammervertreter, die vor nicht allzulanger Zeit unter der Herrschaft der FPÖ in Kärnten gelitten haben, sich offensichtlich jetzt wieder genau von dieser FPÖ instrumentalisieren lassen, indem sie Verhandlungen und Lösungsvorschläge boykottieren und dabei den Blick für die Interessen der von ihnen zu vertretenden Ärztinnen und Ärzte vollends verlieren. Sollte sich durch die bewusste Falschinterpretation der Ärztekammerevertreter jemand beleidigt fühlen, war das nicht meine Absicht. Jedenfalls darf diese Falschinterpretation nicht dazu führen, dass durch einen angedrohten Streik die Patientenversorgung in irgendeiner Weise gefährdet wird."

(Schluss)

~

Rückfragehinweis:

SPÖ Landtagsklub Kärnten
Klagenfurt

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/192/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0217 2015-01-14/21:35

142135 Jän 15

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20150114_OTS0217